



Ausgabe: 06.2020

+++ **aktuelle Ländernachrichten** +++ **aktuelle Ländernachrichten** +++ **aktuelle Ländernachrichten**

Informationen zu Reisewarnungen

Vergangene Woche wurden die Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes für viele 27 Staaten aufgehoben. Informieren Sie sich in der App VR International (und auf der Homepage teilnehmender Volksbanken Raiffeisenbanken) über die aktuellen Entwicklungen der Reisewarnungen und –beschränkungen in über 160 Ländern. Dazu rufen Sie einfach das entsprechende Land auf und klicken auf den Reiter 'Reiseinfo'.

Länder- und Branchenrisiken

Die Corona-Krise hat die Welt fest im Griff und hat weltweit zu gravierenden gesamtwirtschaftlichen Einbußen geführt. Der Kreditversicherer Coface hat in großem Umfang Länder- und Branchenrisiken aktualisiert. Dabei wurden 71 von 162 Volkswirtschaften herabgestuft

Die Coface-Volkswirtin Christiane von Berg macht dafür aber nicht nur das Coronavirus verantwortlich. 'Natürlich ist COVID-19 ein beherrschender Faktor. Seit diesem Sommer haben wir aber auch den Faktor Umweltrisiken und damit auch den Klimawandel in unsere Risikomodelle aufgenommen. Dies hat die Risikobewertung in vielen europäischen und afrikanischen Staaten ebenfalls gedrückt.' Eng verknüpft ist die Herabstufung der Länderrisikobewertung mit den Branchenrisiken. Die mache sich auch bei den Insolvenzen bemerkbar.

Weitere Informationen finden Sie in der Pressemitteilung unter <https://www.coface.de/News-Publikationen-Events/News/Coface-71-Laender-und-134-Branchen-in-28-Laendern-herabgestuft> im Internet. Darüber hinaus können Sie auf dieser Seite unter dem Punkt 'Siehe auch' das ausführliche 'Coface-Barometer Länder und Branchen' herunterladen.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne bei der Durchführung Ihrer Exportgeschäfte!

Wasserstoff – ein weltweiter Überblick

Anfang Juni hat die **Bundesregierung** ihre Wasserstoffstrategie vorgestellt. Damit möchte sie Deutschland eine globale Vorreiterrolle bei entsprechenden Technologien sichern. Denn ob in Asien, Europa oder im Nahen Osten: Fast überall auf der Welt investieren Länder in CO₂-neutralen Wasserstoff und Power-to-X-Technologien, um die Klimabilanz zu verbessern. Germany Trade and Invest gibt in einem **Themen-Special Wasserstoff** einen Überblick, welche Staaten klare Ziele und Wasserstoffstrategien entwickelt haben und welche Projekte Unternehmen dort verfolgen.

Unser Internet-Tipp:

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/wasserstoff-ein-globaler-ueberblick-234570>

Corona-Sonderumfrage

Mittelstand ist schwer getroffen, doch reagiert entschlossen

Die Corona-Krise stellt die Robustheit des deutschen Mittelstands auf eine harte Probe. Das zeigt eine aktuelle repräsentative Sonderumfrage der DZ BANK, die sich mit den Auswirkungen der Pandemie auf mittelständische Unternehmen befasst. Die Ergebnisse zeigen: Trotz solider Eigenkapitalausstattung hat

bereits über ein Fünftel der Mittelständler staatliche Förderkredite beantragt. Dies gilt bei Unternehmen jeder Größenordnung aus verschiedenen Branchen nahezu gleichermaßen, sowohl in West- als auch in Ostdeutschland. Lediglich die Agrarbranche, die Elektroindustrie und vor allem das Baugewerbe kommen bislang weitgehend ohne staatliche Förderung aus.

Insgesamt blicken die befragten Unternehmen seit dem bundesweiten Shutdown Mitte März deutlich pessimistischer in die Zukunft als davor. Während vor dem Shutdown noch mehr als drei Viertel der deutschen Mittelständler ihre Geschäftslage mit 'gut' oder 'sehr gut' bewerteten, sind es mittlerweile nur noch gut die Hälfte. Damit halten sich jetzt positive und negative Lagebewertungen die Waage.

Besonders große Sorgen äußern Unternehmen aus der Metall-, Maschinenbau- und Automobilindustrie sowie aus dem Dienstleistungsgewerbe. Die Stimmen aus dem Baugewerbe, der Chemie-, Pharma- und Kunststoffindustrie sowie im Agrarsektor hingegen sind zuversichtlicher, da die Krise diese Industrien weitgehend verschont – abgesehen von Schwierigkeiten in den Lieferketten und teilweise fehlendem Saisonpersonal. So bewerten immer noch 85 Prozent der mittelständischen Bauunternehmen ihre aktuelle Lage als 'sehr gut' oder 'gut'. Die vollständige Pressemitteilung finden Sie auf www.dzbank.de.

Mit Exportkreditgarantien (sog. 'Hermesdeckungen') können langfristige Finanzierungen ermöglicht werden, indem Ausfallrisiken staatlich abgesichert werden. Ab sofort können Exporte im Bereich der Erneuerbaren Energien mit ausländischen Zulieferungen in Höhe von bis zu 70 Prozent mit einer Bundesdeckung abgesichert werden. Üblicherweise ist der Anteil der ausländischen Zulieferungen auf 49 Prozent begrenzt. Außerdem verzichtet der Bund künftig regelmäßig auf das Anzahlungserfordernis für im Zielland anfallende, lokale Kosten, wenn der Deckungsnehmer dies beantragt.

Herzlichen Gruß

Ihr Team Auslandsgeschäft

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

IMPRESSUM

Herausgeber
Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
Ludwigstr. 34
85049 Ingolstadt
Tel.: 0841/3105-0 Fax: 0841/3105-449
Homepage: www.vr-bayernmitte.de
E-Mail: info@vr-bayernmitte.de

Vertreten durch den Vorstand:
Richard L. Riedmaier, Wolfgang Gebhard, Thomas Lange, Franz Mirbeth, Andreas Streb

Aufsichtsratsvorsitzender:
Peter Heinzlmair

Sitz:
Eingetragene Genossenschaft
Amtsgericht Ingolstadt

Verantwortlich für den Inhalt:
Daniela Dries, Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte
Dokumentäres Auslandsgeschäft
E-Mail: daniela.dries@vr-bayernmitte.de

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken ohne Berücksichtigung Ihrer individuellen Bedürfnisse, die nur in einem Beratungsgespräch geklärt werden können. Diese Publikation ist durch die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG erstellt und zur Verteilung an Firmenkunden im Geschäftsgebiet der Bank bestimmt. Die Inhalte dürfen weder ganz noch teilweise online zugänglich gemacht werden. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen und Meinungen beziehen sich auf öffentlich zugänglichen Quellen, von der DZ Bank AG und von Dritten, die er für zuverlässig hält. Weiterhin enthält diese Publikation Links zu Webseiten von externen Dritten, auf deren Inhalte die Bank keinen Einfluss hat. Für die Inhalte der verlinkten Webseiten ist der jeweilige Betreiber verantwortlich. Trotz sorgfältiger Prüfung der Angaben haften die Bank oder die DZ BANK AG für Mängel dieser Publikation nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Eine Haftung für Schäden, die auf leichter Fahrlässigkeit beruhen, wird dagegen nicht übernommen.

Alle Meinungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Bank, der DZ BANK AG oder mit ihr verbundener Unternehmen dar.

Rechtliche Ausführungen berücksichtigen die im Zeitpunkt des Erscheinens bekannte Rechtslage. Die rechtliche Beurteilung kann sich im Zeitverlauf beispielsweise durch geänderte Gesetze, andere Rechtsvorschriften oder Rechtsprechung ändern. Die Ausführungen sind allgemeiner Art und können naturgemäß nicht die im Einzelfall bestehenden Besonderheiten berücksichtigen. Es wird daher empfohlen, bei konkreten rechtlichen Fragen einen Rechtsberater zu konsultieren.